



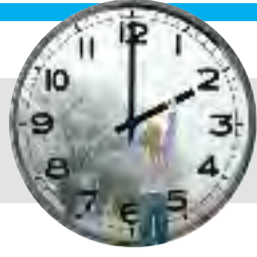
AEZ	s. Beilage
ALDI	s. Beilage, Seite 9
BayWa	s. Beilage
BÜRO	s. Beilage
RECHNER	s. Beilage
Gärtnerei Herrmann	s. Beilage
HIT	s. Beilage
NKD	s. Beilage
ORBIT	s. Beilage
REWE	s. Beilage
ROSSMANN	s. Beilage
V-MARKT	Seite 5

Jahrgang 18 · 24.3.2018 · Fürstenrieder Str. 5-11 · 80687 München · Tel. 089/54 65 55

Zustell-Service Tel. 089/546 55-138 · www.muenchenweit.de

## Wer hat an der Uhr gedreht?

Noch niemand, aber am kommenden Sonntag, 25. März, wandern die Zeiger wieder. Deutschland stellt von Winter- auf Sommerzeit um.



Die schlechte Nachricht: Das bedeutet eine Stunde weniger Schlaf, denn um 2 Uhr nachts wandert der Stundenzeiger auf 3 Uhr vor.  
Die gute Nachricht: Abends ist es nun länger hell.

# Ein besonderes Fleckchen Erde

## Zu Besuch auf dem Gnadenhof Gut Aiderbichl Iffeldorf

**Iffeldorf** · Weitläufige Weiden und Koppeln umgeben ein schönes bayerisches Haus mit weißen Kalkputzwänden, Windläden aus Holz, typisch großen Dachüberständen und einem Balusterbalkon, von dem aus man einen guten Ausblick auf die angrenzenden Osterseen hat. Dahinter erhebt sich die mächtige Alpenkette. Wie schlafende Riesen sehen die Berge mit ihren schneebedeckten Gipfeln aus. Um dieses oberbayerische Idyll perfekt zu machen, müsste nur die Sonne scheinen; auch ein bisschen Grün an den Bäumen wäre nicht schlecht. Aber anstatt Blätter hängen bunte Ostereier an den noch kahlen Zweigen und anstelle der Sonne strahlen Hansi und Martina Süß. Das Ehepaar braucht keine frühlingshaften Temperaturen, um Wärme im Herzen zu spüren; nur ihre Tiere, um die sie sich auf Gut Aiderbichl Iffeldorf im Landkreis Weilheim-Schongau jeden Tag voller Aufopferung kümmern können.



**Gutsverwalter Hansi Süß und seine Ehefrau Martina mit dem ungarischen Riesen-Parlag-Esel Xaverl. Das Tier mit den Hufproblemen lebt seit 2011 auf Gut Aiderbichl. „Dank eines wunderbaren Orthopäden kann Xaverl wieder gut laufen“, freut sich Martina Süß. Bild: eis**

Lesen Sie weiter auf Seite 3

**Die neue Küche! Wo?**  
www.kuechen-schaaf.de  
Fürstenrieder Str. 170 · Tel.: 089/7141004

**Bayrische Buam**  
Wir rama auf  
Wir kümmern uns um eine bequeme Entrümpelung oder einen Umzug inklusive Abbau, Räumung, Entsorgung und Transport zum Festpreis.  
**Entrümpelungen/Umzüge mit den Bayrischen Buam München**  
Musenbergstr. 40 · 81929 München  
Telefon 089 12 12 54 91 · info@bayrische-buam.de

**AVLI**  
RESERVIERUNG ERFORDERLICH!  
**LASSEN SIE UNS GEMEINSAM OSTERN FEIERN**  
MIT GRIECHISCHEN SPEZIALITÄTEN VOM LAMM UND ZICKLEIN!  
01.04. UND 02.04. GANZTAGS AB 11.30 UHR GEÖFFNET!  
FORSTENRIEDER ALLEE 192 · 81476 MÜNCHEN  
TELEFON 089 / 72 48 13 24  
INFO@RESTAURANT-AVLI.DE · WWW.RESTAURANT-AVLI.DE

Mit schöner Terrasse · echt italienisch ...  
**Mittagsangebote ab 6,90 €**  
Montag bis Freitag 11.30 – 14.30 Uhr  
**Jedes 2. Wochenende Jazz-Live-Musik**  
Eintritt frei!  
Mo. – Sa. 11.30 – 24.00 Uhr · So. + Feiertage 15.00 – 23.00 Uhr  
**AL CUORE**  
RESTAURANTE & BAR  
Hempertstr. 2/Ecke Fürstenrieder Str. 16  
80687 München  
Tel. 089 / 57 92 09 99  
Auch Heimservice!

## Auf nach Burghausen!

**Thalkirchen** · Das Alten- und Service-Zentrum Thalkirchen an der Emil-Geis-Straße 35 organisiert am Montag, 26. März, eine Städtetour nach Burghausen an der Salzach. Abfahrt ist um 8.50 Uhr; Treffpunkt im Münchner Hauptbahnhof vor dem Informationsportal.

Burghausen ist die Stadt mit der weltlängsten Burg. Teilnehmer erfahren bei einer Führung Interessantes über das Leben der Salzändler und Handwerker im Mittelalter. Neben der Zeitreise vermittelt der Ausflug mit Stadtführer auch Wissenswertes über das heutige Burghausen. Mittags geht es zum Essen in eine traditionelle Gaststätte, natürlich besucht die Gruppe auch die Burg mit imposanter Kulisse und genießt von dort den Blick auf die Stadt und das malerische Umland.

Kosten für Fahrt, Führung und Organisation fallen an. Weitere Informationen gibt es unter Telefon (089) 74127790 im Alten- und Service-Zentrum. Hier ist auch die Anmeldung möglich.

iab

**Dachdeckerei & Spenglerei**  
Meisterbetrieb  
Krautgartenweg 15 a  
81245 München  
Tel. 089/8 63 11 11  
kontakt@dach-strobl.de  
www.dach-strobl.de  
30 Jahre

Was das Herz begehrt **SUCHEN & FINDEN**  
Mit Kleinanzeigen in Ihrem  
089/54 65 55 · www.muenchenweit.de

**IN- UND OUTDOOR KARTSPORTANLAGE**  
WWW.KART2000-WASSERBURG.DE  
Fahrspaß bei jeder Witterung  
Kinderfreundlich & für die ganze Familie  
Langstreckenrennen & Rennserien  
Firmenrennen & Betriebsausflüge  
Ganzjährig geöffnet

0 80 71 / 400 93  
**HAFENHAM 6**  
**83549 EISELFING**  
NÄHE WASSERBURG

**Jexhof**  
Bauernhofmuseum  
Erlebnis Bauernhofmuseum Jexhof – ein vielfältiges Programm für Kinder und Erwachsene erwartet Sie.  
**Öffnungszeiten:**  
Di-Sa 13-17 Uhr,  
Sonn- und Feiertage 11-18 Uhr,  
montags geschlossen, außer an Feiertagen,  
Karfreitag geschlossen  
**Infos unter:**  
Tel. 08141-519-205 oder 08153-93250  
info@jexhof.de | www.jexhof.de  
**Bauernhofmuseum Jexhof**  
82296 Schöngesing  
Eine Einrichtung des Landkreises Fürstfeldbruck

**SCHULUNG EHRENAMTLICHER HELFER FÜR SENIoren FACHBEREICH HAUSHALT**  
07./08.04. 09:00 – 17:30 Uhr  
28./29.04. 09:00 – 17:30 Uhr  
Agnes-Bernauer-Straße 90  
80687 München  
Tel. 089/960 40 400  
info@deinnachbar.de  
www.deinnachbar.de  
**deinNachbar e.v.**  
Marie-Luise Grundler  
Hauswirtschaftsmeisterin

**Maler Marco Inverso**  
**Ihr zuverlässiger Maler in München & Umgebung**  
• Malerarbeiten Innen & Außen  
• Kreative Oberflächengestaltung  
• Lackierungen  
• Bodenbeläge  
• uvm...  
**Bei Fragen oder zur Terminvereinbarung erreichen Sie mich telefonisch unter**  
0176-84 97 56 24  
oder per eMail  
info@maler-inverso.de  
**Ich stehe für kompetente Betreuung bei allen Maler- und Lackierarbeiten!**  
**Marco Inverso**  
Schimpfstraße 7, 82131 Gauting



## Ein besonderes Fleckchen Erde

Fortsetzung von Seite 1

Der Gutshof, vor dessen Haupthaus ein großer „Maibaum der Tiere“ in den Himmel ragt, ist umzäunt. Betreten kann man ihn durch ein kleines Holztor. „Tor unbedingt schließen, freilaufende Tiere“, warnt ein Schild. Das weckt sofort die Neugierde der Besucher. Und tatsächlich hört man neben dem Plätschern des Löschteichs gleich Erika und Werner aufgeregt grüßen. Eine Infotafel samt Bildern der beiden Wasservögel erklärt die Geschichte der ausgesetzten Hausgans-Dame und ihres Ganters, die nun glücklich vereint auf Gut Aiderbichl leben dürfen. Schnell wird klar: Dieser Ort ist nicht nur irgendein Gutshof, es ist ein ganz besonderes Fleckchen Erde, ein Herzensort. Denn auf diesem Gnadenhof dürfen Tiere, die schwere Schicksale erleiden mussten, bis zu ihrem letzten Tag in Frieden leben.

### Star der Herzen

Neben Erika und Werner leben weitere 353 gerettete Tiere auf Gut Aiderbichl Iffeldorf – darunter Hunde, Katzen, Pferde, Ponys, Esel, Rinder, Schafe, Ziegen, Lamas, ein Alpaka, Schweine, Kaninchen und... „Das ist unsere Franzl und sie ist der Star der Herzen“, lacht Gutsverwalter Hansi Süß und stellt uns die Kameldame Franziska vor. Aufgeregt trabt sie auf ihn zu, weiß, dass er niemals mit leeren Händen zu ihr kommen würde. Heute hat er leckere Karotten für sie dabei und die sibirische Schönheit lässt sich von ihm streicheln und kraulen.

Die Vertrautheit zwischen den beiden berührt, ist für den Zuschauer greifbar. Die enge Bindung geht auf einen schweren Schicksalsschlag zurück, den die inzwischen zwölf Jahre alte Kameldame erleiden musste: „Sie stammt ursprünglich aus einem Zirkus und wurde dort trächtig“, erklärt Süß. „Da sie deshalb bei der Zirkusnummer nicht mehr mitwirken konnte, wurde sie uns 2010 zum Kauf angeboten. Wir wussten, dass sie Nachwuchs erwartete, jedoch nicht, dass Trampeltiere über 400 Tage trächtig sind. Nach dieser langen Wartezeit brachte Franziska endlich ihren Sohn zur Welt, den unsere Unterstützerin Gertraud Gruber nach mir benannte.“

**Gutsverwalter Hansi Süß und seine Kameldame Franziska haben ein sehr inniges Verhältnis.** Bilder: eis



**Martina Süß mit Pony Maxi. „Unser Maxi hat eine Fehlstellung an den Hinterbeinen, läuft aber wie ein geölter Blitz“, erklärt die tierfreundliche Landwirtin.**

Doch das Mutterglück hielt leider nicht lange an: „Hansi verstarb nach nur vier Monaten an einem Herzfehler, wohl wegen Inzucht. Die Trauer unserer Franzl war unermesslich, sie hat nur noch geschrien.“ Noch immer sieht man in den Augen des Gutsverwalters das Mitgefühl und den Schmerz – Erinnerungen, die niemals verblasen werden.

### Vom Milchbetrieb zum Gnadenhof

Um das trauernde Tier zu trösten und es zum Fressen zu animieren, schlug er zusammen mit seiner Frau in Franziskas Stall sein Lager auf. Tag und Nacht verbrachte das Ehepaar bei ihr, bis ihr Kummer nachließ. Dieser

bedingungslose Zusammenhalt schuf eine tiefe Verbundenheit, die bis zum heutigen Tag zwischen den dreien spürbar ist.

Wie für Franziska haben Hansi und Martina Süß für alle ihre tierischen Gutsbewohner ein offenes Herz, Respekt und Mitgefühl. Das war schon im Jahr 2010 so, als das Ehepaar in Iffeldorf den Hof übernahm, der damals noch ein Milchbetrieb war. Schnell merkten sie, dass der Leistungsdruck auf die Kühe zu hoch, der Milchpreis hingegen zu niedrig war. „Es war nicht rentabel. Die Lösung wären nur noch mehr Kühe, noch mehr Milch, noch mehr Leistung gewesen. Das machte uns unglücklich und war nicht, was wir wollten“, gibt der Tierschützer zu.



**Erika (weiß) und Werner leben am Löschteich und begrüßen die Besucher.**



**Sonja Großmann von der Guts- und Stiftungs-Gesamtverwaltung sagt den Tieren bei ihren Besuchen gerne Hallo. Schwein Hugo freut sich über die Streicheleinheiten.**

Ein Besuch auf Gut Aiderbichl Deggendorf erweckte in den Landwirten den Wunsch, selbst zu Gut Aiderbichl zu gehören. Sie wandten sich an den Gründer Michael Aufhauser, doch es fehlte an finanziellen Mitteln, denn kurz zuvor konnten endlich die 38 Labor-Schimpansen im österreichischen Aiderbichl Henndorf aufgenommen werden. Die Bilder der Freilassung der Primaten, die noch nie zuvor Frischluft gerochen und Sonnenlicht gesehen hatten, eroberten damals die Medien.

### „Jedes Tier hat seine Daseinsberechtigung“

Das Schicksal war Familie Süß gewogen: Gertraud Gruber, die Gründerin der ersten Schönheitsfarm in Europa, wünschte sich ein Gut Aiderbichl in der Nähe vom Tegernsee und versprach finanzielle Unterstützung. So konnte der Herzenswunsch des Ehepaars realisiert werden und es folgten zwei Jahre Bauzeit. 2012 öffnete Gut Aiderbichl Iffeldorf als drittes besuchbares Gut neben Henndorf und Deggendorf

seine Tore für Besucher. Als Dank an die Spenderin trägt der Hof auch den Beinamen „Gertraud Gruber Ostersee-Hof“.

„Auf den insgesamt 26 Gut Aiderbichl Höfen in Deutschland, Österreich, Frankreich und der Schweiz leben rund 6.000 gerettete Tiere“, fasst Sonja Großmann von der Guts- und Stiftungs-Gesamtverwaltung zusammen. „Jedes Tier hat seinen eigenen

Namen, sein eigenes Schicksal und seine Daseinsberechtigung.“ Auf Infotafeln, die an den Ställen und Gehegen angebracht sind, können die Besucher sich ausgiebig über die tierischen Bewohner und ihren Leidens- und Lebensweg bis zum Aiderbichler informieren.

Ob dreibeinige, fünfbeinige oder blinde Kühe, Ponys mit Leukämie, Pferde mit Arthrose, altersschwache, vorm Schlachter geflohene, von Menschen verstoßene, misshandelte oder traumatisierte Vierbeiner: Sie alle dürfen auf Gut Aiderbichl sein wie sie sind und sich in Sicherheit und Geborgenheit wissen. „Bei ihren festen Pflegern und Bezugspersonen lernen sie, nach und nach wieder Vertrauen zum Menschen aufzubauen und sich wieder zu entspannen“, weiß Großmann. „Und wenn ich auf unseren Höfen unterwegs bin und den Tieren Hallo sage, merke auch ich, wie die Anspannung des Tages von mir abfällt.“

Dies können Gutsverwalter Hansi und seine Frau Martina Süß nur bestätigen. Ob Sommer oder tiefster Winter: Sie lieben ihre Arbeit mit den Tieren. „Die Dankbarkeit, die uns unsere geretteten Viecher entgegenbringen, lässt uns jedes Mal das Herz aufgehen. Sie erkennen uns, begrüßen uns und sagen – jedes auf seine ganz eigene Weise – Danke. Dieses großartige Gefühl ist uns alle Mühen wert.“



**Elisabeth Schönberger**

### Ostermarkt und Ferienprogramm

Wer Gut Aiderbichl Iffeldorf näher kennenlernen möchte, kann den Familienausflug noch bis Sonntag, 8. April, mit dem Besuch des Ostermarktes verbinden. Neben Deko-Gegenständen und Geschenkkideen gibt es auch ein Rahmenprogramm für Groß und Klein. Zudem erfahren Besucher in einer Sonderausstellung vieles über aussterbende Tierarten. Auch in den Ferien ist jede Menge geboten: Jedes Wochenende und an Feiertagen können Kinder von 9 bis 18 Uhr an der Bastelstation kreativ sein, sich auf der Heuhüpfburg austoben, oder bei der Pony- und Eselpflege mithelfen.

**Der Eintritt zum Gut Aiderbichl beträgt 8 Euro für Erwachsene und 3,50 Euro für Kinder (4 bis 14 Jahre). Kinder unter 4 Jahren haben freien Eintritt. Weitere Infos rund um die Aiderbichl-Gnadenhöfe und ihre Tierschutz-Projekte, Spenden und Patenschaften sowie zum Ostermarkt gibt es im Internet unter [www.gut-aiderbichl.com](http://www.gut-aiderbichl.com).**